



Alpenvereinswetterbericht

erstellt von der ZAMG Wetterdienststelle Innsbruck am Sonntag, 22. Juli 2018 um 13:54
Nächste Aktualisierung am Montag

WETTERLAGE

In den Ostalpen ist noch ein schwach ausgeprägtes Höhentief wetterwirksam, während von Westen her der Hochdruckeinfluss langsam zunimmt. Dann stellt sich - abgesehen von einem leichten Knick am Mittwoch - von flacher Druckverteilung geprägtes Sommerwetter mit mäßig labiler Luftmasse ein.

WETTERAUSSICHTEN FÜR MONTAG

Westalpen

Von der Rhone südwärts scheint häufig die Sonne. Zwar nebeln Quellwolken im Tagesverlauf manche Gipfel ein, die Schauer- und Gewitterneigung bleibt aber gering. Mehr Wolken gibt es von den Berner - bis zu den Glarner Alpen. Nach Osten zu gehen bis zum Vormittag noch einige Schauer nieder, von Westen her trocknet es tagsüber ab und vermehrt stellen sich sonnige Auflockerungen ein.

Temperatur: in 2000 m je nach Sonne 11 bis 19 Grad, in 3000 m 5 bis 8 Grad, in 4000 m um 0 Grad.

Nullgradgrenze: 3600 bis 4100 m.

Wind in hochalpinen freien Lagen: 10 bis 20 km/h Nordost.

Gewitterrisiko: gering.

Bemerkungen: markante Erwärmung in der Höhe!

Ostalpen

Entlang der Alpennordseite überwiegen die Wolken und zeitweise gehen noch Regenschauer nieder, vor allem in der ersten Tageshälfte. Nachmittags von Westen und vom Alpenhauptkamm her Auflockerungen. Südlich des Alpenhauptkamms hat die Sonne die Oberhand, Quellwolken führen tagsüber nur zu einzelnen Schauern oder Gewittern.

Temperatur: in 2000 m je nach Sonne 9 bis 15 Grad, in 3000 m 3 bis 6 Grad.

Nullgradgrenze: 3400 bis 3800 m.

Wind in hochalpinen freien Lagen: 10 bis 20 km/h Nordost.

Gewitterrisiko: gering.

WEITERE AUSSICHTEN FÜR DIENSTAG UND MITTWOCH

Westalpen

Am Dienstag stellt sich überall zunächst überwiegend sonniges und sehr warmes Hochdruckwetter ein. Die tagsüber entstehenden Quellwolken sorgen am ehesten im Bereich Wallis - Monte Viso für Gewitter. Der Mittwoch gestaltet sich voraussichtlich labiler und bringt neben früherer Quellwolkenbildung verbreiteter Gewitter mit sich.

Ostalpen

Der Dienstag bringt fast überall von der Früh weg stabiles und sonniges Hochdruckwetter, Quellwolken bleiben klein und harmlos. Nur entlang der Alpennordseite vom Watzmann ostwärts gibt es noch mehr Wolken und evtl. letzte Schauer. Der Mittwoch bringt einen meist freundlichen Mix aus Sonne und Quellwolken, wobei über den Tag verteilt auch ein paar Schauer und Gewitter zu erwarten sind, Schwerpunkt noch unsicher.

WEITERER TREND

Von Donnerstag bis Samstag gewinnt der schwache Hochdruckeinfluss voraussichtlich leicht die Oberhand, somit scheint bei recht hohen Temperaturen häufig die Sonne. Mit Quellwolkenbildung sowie isolierten Wärmegewittern muss aufgrund der labilen Luft dennoch gerechnet werden. Am Sonntag nähert sich voraussichtlich eine atlantische Front, es ist in deren Vorfeld schon früher am Tag mit Wolken und häufigeren Gewittern zu rechnen.

Zuverlässigkeit der Prognose (hoch >80%, mittel 60-80%, tief <60%): hoch, ab Samstag mittel.